



IEGULDĪJUMS TAVĀ NĀKOTNĒ



LATVIJAS
UNIVERSITĀTE
ANNO 1919



PROFESIONĀLAJĀ IZGLĪTĪBĀ IESAISTĪTO
VISPĀRIZGLĪTOJOŠO MĀCĪBU PRIEKŠMETU PEDAGOGU
KOMPETENCES PAAUGSTINĀŠANA

Elita Balčus

Grammatik Adjektive

Materiāls izstrādāts

ESF Darbības programmas 2007. - 2013.gadam „Cilvēkresursi un nodarbinātība”
prioritātes 1.2. „Izglītība un prasmes”
pasākuma 1.2.1. „Profesionālās izglītības un vispārējo prasmju attīstība”
aktivitātes 1.2.1.2. „Vispārējo zināšanu un prasmju uzlabošana”
apakšaktivitātes 1.2.1.1.2. „Profesionālajā izglītībā iesaistīto pedagogu
kompetences paaugstināšana”

Latvijas Universitātes realizētā projekta
„Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārīzglītojošo mācību priekšmetu pedagogu
kompetences paaugstināšana”

(Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003,
LU reģistrācijas Nr.ESS2009/88) īstenošanai.

2011

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

Materialien zum Thema Adjektive

https://docs.google.com/viewer?url=http%3A%2F%2Fwww.mittelschulvorbereitung.ch%2Fcontent_new%2Fdafch%2FGr320DasAdjektiv.pdf

https://docs.google.com/viewer?url=http%3A%2F%2Fwww.mittelschulvorbereitung.ch%2Fcontent_new%2FmsvDE%2FGr3DasAdjektiv.pdf

Aufgabe: Die Farbenamen im Gedicht von W.Mennel eintragen, mit dem Original vergleichen

Eine tomaten..... Krawatte.
Zwei gras..... Handschuhe.
Drei hochzeitskleid..... Autos.
Vier rote Sessel mit himmel..... Punkten.
Fünf erdbeer..... Hüte.
Sechs Rappen.
Sieben dotter..... Deutschlehrer.
Achtfarbene Kiwis.
Neun kiwi..... Orangen.
Zehn zimt..... Zitronen.
Elf bunte Fußballspieler mit Hemden.
Zwölfhaarige Blonde.
Dreizehn Briefkästen.
Vierzehn Raben.
Fünfzehn zitronen..... Äpfel.
Sechzehn Rotweinflecke.
Siebzehn nudel..... Fahrräder.

Wolfgang Mennel

Manche Dinge kann man nur dann farbig sehen,
wenn man die Augen fest geschlossen hat

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

Original:

Wolfgang Mennel

**Manche Dinge kann man nur dann farbig sehen,
wenn man die Augen fest geschlossen hat**

Zum Beispiel:

Eine tomatenblaue Krawatte.

Zwei grasrote Handschuhe.

Drei hochzeitskleidschwarze Autos.

Vier rote Sessel mit himmelbunten Punkten.

Fünf erdbeergoldene Hüte.

Sechs weiße Rappen.

Sieben dottergelbe Deutschlehrer.

Acht orangefarbene Kiwis.

Neun kiwigrüne Orangen.

Zehn zimtweiße Zitronen.

Elf bunte Fußballspieler mit roten Hemden.

Zwölf rothaarige Blonde.

Dreizehn blaue Briefkästen.

Vierzehn gelbe Raben.

Fünfzehn zitronenblaue Äpfel.

Sechzehn gelbe Rotweinflecke.

Siebzehn nudelblaue Fahrräder.

Achtze ...

(Jetzt habe ich leider die Augen geöffnet, weil

es an der Haustür geklingelt hat. Vielleicht

versuche ich es nachher noch einmal. Gestern bin ich bis 38 gekommen.)

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
 Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

Grammatische Strukturen (Delination der Adjektive)wiederholen.

Aufgaben:

1. Ergänzen Sie im Gedicht die Sätze mit fehlenden Adjektiven! Überprüfen und vergleichen Sie das Gedicht mit dem Original! (beim Besprechen der Inhalte kann man auch das Lied in der lettischen Sprache vorspielen <http://doremi.lv/Music/item/222223>)
2. Bestimmen Sie die Artikel der Substantive im Gedicht!
3. Tragen Sie die Substantive mit den Adjektiven in die gegebene Tabelle ein!
4. Finden Sie die Regel der Konjugation der Adjektive und formulieren Sie die Regel schriftlich!
5. Schreiben Sie ein ähnliches Gedicht zum Thema : eine Spuckgeschichte

In einer-----,----- Stadt
 war eine----- Straße.
 Auf dieser----- Straße
 stand ein----- Haus.
 In diesem----- Haus
 war ein----- Zimmer.
 In diesem----- Zimmer
 stand ein----- Stuhl.
 Auf diesem----- Stuhl
 saß ein----- Mensch.
 Er streckte eine----- Hand aus
 und----- .

	Nominativ	Dativ
die	Diese	
	Eine	
der	Dieser	
	Ein	
das	Dieses	
	ein	

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

Original:

Andris Žebers

In einer Stadt

In einer grauen, grauen Stadt
war eine graue, graue Straße.
Auf dieser grauen, grauen Straße
stand ein graues graues Haus.
In diesem grauen grauen Haus
war ein graues graues Zimmer.
In diesem grauen, grauen Zimmer
stand ein grauer, grauer Stuhl.
Auf diesem grauen, grauen Stuhl
saß ein grauer, grauer Mensch.
Er streckte eine graue, graue Hand aus
und schaltete den Farbfernseher an.

Andris Žebers. Pelēkā dziesma. <http://www.dziesmas.lv/d/7706>

Mp3 <http://doremi.lv/Music/item/222223>

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

Einen Bild nach der Beschreibung färben.



Das Bild von August Macke *Türkisches Cafe*, 1914

Ergänzen Sie die richtigen Adjektivendungen! Färben Sie das Bild nach der Beschreibung!

Ein rotbraun... Baumstamm(m) zieht sich rechts im Bild nach oben. Grüngelb... Blätter (Pl) formen ein Dach über dem stillen Platz vor einem Café und filtern das grell... Sonnenlicht (n). Ein groß... Blatt (n) begrenzt die link... Seite (f) des Bildes. Neben dem Eingang des Cafés steht ein klein... rot... Tisch (m); daran sitzt ein einsam... Gast (m). Man kann nur seinen Rücken sehen. Sein grün... Burnus* (m) erscheint durch die Sonne in einem hellen Gelb. Er trägt einen hellrot... Turban** (m) als Schutz vor Mittagshitze.

Auf dem Tisch ist nur Platz für eine klein..., weiß... Teetasse (f) und eine kristallen... Karaffe (f) mit Wasser. Im Vordergrund steht ein gelb... Stuhl (m). Ein zart... Rosa (n) hat der Künstler für die rosafarben... Markise (f) über dem Eingang benutzt. Man kann sie hinter den Blättern kaum sehen.

Das warm... Ziegelrot (n) des Platzes geht in das Café hinein und erscheint in der Tür wie ein orangefarben... Feuerball (m), der sein warm... Licht (n) wieder auf den Platz zurückwirft. Die blau... Mauern (Pl) des Cafés strahlen im Gegensatz dazu eine angenehm... Kühle (f) aus.

Die Atmosphäre in diesem Bild ist friedlich... und harmonisch.... Klar... Formen (Pl) und Farben stellen das ruhig... einfach... Leben (n) einer vergangenen arabischen Welt dar.

*Mantel mit Kapuze der arabischen Beduinen

**Kopfbedeckung der Hindus und Muslime

Quelle: Rosa-Maria Dallapiazza, Eduard von Jan, Til Schönherr. Tangram: Deutsch als Fremdsprache. Arbeitsbuch, S.150

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

Menschen wie du und ich

Übung 1

Welches Adjektiv passt nicht in die Reihe? Markieren Sie.

1. hübsch – schön – hässlich – attraktiv
2. freundlich – nett – sympathisch – reich
3. heiß – kalt – warm – toll
4. temperamentvoll – leidenschaftlich – langweilig – aktiv
5. zärtlich – sensibel – charmant – mutig
6. egoistisch – hilfsbereit – ehrlich – kultiviert
7. interessant – spannend – attraktiv – faul
8. dunkel – hell – sonnig – heiter

Übung 2

Thea hat sich verliebt. Ergänzen Sie die Endungen.

Pedro ist ein groß___ Mann. Er hat schön___, blau___ Augen und schwarz___ Haare. Er ist ein sportlich___ Typ. Er hat auch einen gut___ Charakter. Er kann zuhören, ist hilfsbereit___ und nie langweilig___. Seine negativ___ Eigenschaften? Er ist selten pünktlich___, hört nachts immer laut___ Musik und ist viel zu nett___ zu anderen Frauen. Naja, abwarten. Jetzt machen wir erst mal einen schön___ Urlaub zu zweit, in einem romantisch___ Ferienhaus am Strand. Wir wollen dort vier lang___ Wochen bleiben.

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

Lösungen

Menschen wie du und ich

Übung 1

1. hässlich; 2. reich; 3. toll; 4. langweilig; 5. mutig; 6. egoistisch; 7. faul; 8. dunkel

Übung 2

Pedro ist ein großer Mann. Er hat schöne, blaue Augen und schwarzee Haare. Er ist ein sportlicher Typ. Er hat auch einen guten Charakter. Er kann zuhören, ist hilfsbereit-- und nie langweilig--. Seine negativen Eigenschaften? Er ist selten pünktlich--, hört nachts immer laute Musik und ist viel zu nett-- zu anderen Frauen. Naja, abwarten. Jetzt machen wir erst mal einen schönen Urlaub zu zweit, in einem romantischen Ferienhaus am Strand. Wir wollen dort vier lange Wochen bleiben.

Arbeitsblatt: Adjektivendungen 1

A. Frage 1: Artikel?

- | | |
|---|---|
| 1. Deutsch_____ Brot (<i>n</i>) schmeckt immer gut. | 8. Mein Vater darf fett_____ Fleisch (<i>n</i>) nicht essen. |
| 2. Wir können hier frisch_____ Käse (<i>m</i>) kaufen. | 9. Ich möchte arm_____ Leuten (<i>pl</i>) helfen (=dative verb!). |
| 3. Klein_____ Kinder (<i>pl</i>) sind immer freundlich. | 10. Jung_____ Mann (<i>m</i>), was machst du da? |
| 4. Im Gasthof Luitpold gibt es originell_____ Musik (<i>f</i>). | 11. Einig_____ faul_____ Studenten (<i>pl</i>) haben nichts gelernt. |
| 5. Stark_____ Kaffee (<i>m</i>) schmeckt besser mit kalt_____ Milch (<i>f</i>). | 12. Hier finden wir bayrisch_____ Spezialitäten (<i>pl</i>). |
| 6. Er trinkt gern heiß_____ Tee (<i>m</i>) mit frisch_____ Honig (<i>m</i>). | 13. Jung_____ Studentin (<i>f</i>) sucht neu_____ Mitbewohnerin (<i>f</i>). |
| 7. Wir essen heiß_____ Suppe (<i>f</i>) mit gekocht_____ Fleisch (<i>n</i>). | 14. Ich möchte viel_____ schnell_____ Autos (<i>pl</i>) haben. |

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

B. Frage 2: In origineller Form?

1. Ich studiere an einer amerikanisch_____ Universität (*f*).
2. Ich habe einen braun_____ Schreibtisch (*m*).
3. Sie sitzt in dem neu_____ (*n*) Auto.
4. Wir sind mit unseren gut_____ Freunden (*pl*) gefahren.
5. Maria ist der Name von einer gut_____ Freundin (*f*).
6. Mit deinem alt_____ Computer (*m*) kannst du nicht viel machen.
7. Ich will diesen kalt_____ Kaffee (*m*) nicht trinken.
8. Das ist die Tochter von meinem lieb_____ Onkel (*m*).
9. Ich hoffe auf einen lang_____ Sommer (*m*).
10. In allen groß_____ Städten (*pl*) gibt es eine U-Bahn.
11. Er hat seinem klein_____ Bruder (*m*) eine CD gegeben.
12. Am Wochenende werde ich einen gut_____ Film (*m*) sehen.

C. Frage 3: Singular oder Plural?

1. Wo hast du diese neu_____ Schuhe (*pl*) gekauft?
2. Ich habe keine gut_____ Freunde (*pl*).
3. Es gibt keine dumm_____ Fragen (*pl*).
4. Unsere neu_____ Bücher (*pl*) sind hier.

D. Frage 4: Zeigt Geschlecht?

1. Mein best_____ Freund (*m*) heißt Norbert.
2. Unser groß_____ Buch (*n*) liegt auf dem Tisch.
3. Das ist ein hoh_____ Preis (*m*) für ein klein_____ Objekt (*n*)!
4. Sie hat mir ihr blau_____ Kleid (*n*) gegeben.
5. Rechtsanwalt ist ein schwierig_____ Beruf (*m*).
6. Ich möchte euer neu_____ Auto (*n*) kaufen.

E. Ja, es zeigt Geschlecht.

1. Der jung_____ Mann (*m*) bringt seine klein_____ Katze (*f*) mit.
2. Wir haben eine elegant_____ Frau (*f*) im Saal gesehen.
3. Jedes klein_____ Kind (*n*) kennt das Märchen 'Rumpelstilzchen'.
4. Welches deutsch_____ Buch (*n*) kaufst du?
5. Wo ist der letzt_____ Brief (*m*) von Hans?
6. Die nett_____ Frau (*f*) hat das rot_____ Hemd (*n*) gekauft.

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

F. Gemischt!

1. Wir verkaufen unser alt_____ Haus (*n*).
2. Kennst du einen gut_____ Mechaniker (*m*)?
3. Sandra spricht mit jeder freundlich_____ Person (*f*).
4. Erik ist ein gut_____ Freund (*m*) von mir.
5. Hans trägt braun_____ Schuhe (*pl*).
6. Das ist ein rund_____ Tisch (*m*).
7. Dieses klein_____ Kind (*n*) spielt mit schön_____ Puppen (*pl*).
8. Trinken Sie kalt_____ Milch (*f*)?
9. Annegret spielt mit dem klein_____ Kind (*n*).
10. Frisch_____ Brot (*n*) schmeckt sehr gut.
11. Fritz kommt aus einer klein_____ Stadt (*f*).
12. Ich kaufe sein schön_____ Auto (*n*).
13. Ich laufe zu dem klein_____ Park (*m*) um die Ecke.
14. Herr Schmidt braucht einen neu_____ Fernseher (*m*).
15. Ich kaufe diese billig_____ Uhr (*f*) nicht.
16. Haben sie deutsch_____ Wein (*m*)?
17. Helfen Sie diesem alt_____ Mann! (*m*)
18. Letzt_____ Samstag (*m*) bin ich zwei Stunden gelaufen.

G. Schon genug?

Nominativ:

D_____ schnell_____ Zug (*m*) fährt nach Lübeck. (Das ist ein_____ schön_____ Stadt (*f*!) D_____ modern_____ Hotel (*n*) liegt am Hafen. Groß_____ Schiffe (*pl*) kommen an und fahren ab. Ein_____ alt_____ Mann (*m*), vielleicht der Kapitän, steht auf einem Schiff und raucht eine Zigarette.

Akkusativ:

Der Kapitän sieht in d_____ tief_____, klar_____ Wasser (*n*) und raucht sein_____ amerikanisch_____ Zigarette (*f*). Er hört laut_____, fröhlich_____ Kinder (*pl*) am Land und schaut sie an. Die Kinder laufen durch ein_____ klein_____ Park (*m*), denn sie haben ein_____ jung_____, braun_____ Hund (*m*) gesehen!

Dativ:

Ich gehe aus mein_____ modern_____ Hotel (*n*) zum groß_____ Schiff (*n*). Ich spreche mit d_____ alt_____ Kapitän (*m*). Er sagt aber nichts. Im Park spielt der Hund mit viel_____ klein_____, laut_____ Kinder_____ (*pl*). Fische schwimmen in dem klar_____, blau_____ Wasser (*n*). Wir stehen unter d_____ heiß_____ Sonne (*f*).

Mit 'ein'-Wörtern:

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

Meine klein_____ Schwester (*f*) zieht sich gern schön an. Heute trägt sie einen sehr modern_____ Hut (*m*) und einen braun_____ Mantel (*m*). Sie trägt meine grün_____, italienisch_____ Schuhe(*pl*) und einen weiß_____ Rock (*m*) mit einer schön_____ Seidenbluse (*f*). Ein groß_____ Problem (*n*) für sie ist, dass sie kein Geld hat, also kann sie sich keine teuer_____ und schön_____ Kleider (*pl*) kaufen.

Mit 'der'-Wörtern:

Dieser nett_____ Mann (*m*) ist sehr fleißig und hat viel Geld. Die lustig_____ Frau (*f*) von dem nett_____ Mann (*m*) heißt Annette. Das schnell_____, teuer_____ Auto (*n*), das die reich_____ Leute(*pl*) haben, steht vor dem groß_____ Haus (*n*) auf der ruhig_____ Straße (*f*). Die klein_____ Kinder (*pl*) von den zwei reich_____ Leuten (*pl*) gehen in diese teuer_____ Schule (*f*). Ihre Kleidung ist auch nicht billig_____. Das ist typisch für diese snobistisch_____ Leute (*pl*)!

<http://www.nthuleen.com/teach/grammar/adjektivendungen1.html>

Antworten

Arbeitsblatt: Adjektivendungen 1

A. Frage 1: Artikel?

1. Deutscheses Brot (*n*) schmeckt immer gut.
2. Wir können hier frischen Käse (*m*) kaufen.
3. Kleine Kinder (*pl*) sind immer freundlich.
4. Im Gasthof Luitpold gibt es originelle Musik (*f*).
5. Starker Kaffee (*m*) schmeckt besser mit kalter Milch (*f*).
6. Er trinkt gern heißen Tee (*m*) mit frischem Honig (*m*).
7. Wir essen heiße Suppe (*f*) mit gekochtem Fleisch (*n*).
8. Mein Vater darf fettes Fleisch (*n*) nicht essen.
9. Ich möchte armen Leuten (*pl*) helfen (=dative verb!).
10. Junger Mann (*m*), was machst du da?
11. Einige faule Studenten (*pl*) haben nichts gelernt.
12. Hier finden wir bayrische Spezialitäten (*pl*).
13. Jungee Studentin (*f*) sucht neue Mitbewohnerin (*f*).
14. Ich möchte viele schnelle Autos (*pl*) haben.

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārīzglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

B. Frage 2: In origineller Form?

1. Ich studiere an einer amerikanischen Universität (*f*).
2. Ich habe einen braunen Schreibtisch (*m*).
3. Sie sitzt in dem neuen (*n*) Auto.
4. Wir sind sind mit unseren guten Freunden (*pl*) gefahren.
5. Maria ist der Name von einer guten Freundin (*f*).
6. Mit deinem alten Computer (*m*) kannst du nicht viel machen.
7. Ich will diesen kalten Kaffee (*m*) nicht trinken.
8. Das ist die Tochter von meinem lieben Onkel (*m*).
9. Ich hoffe auf einen langen Sommer (*m*).
10. In allen großen Städten (*pl*) gibt es eine U-Bahn.
11. Er hat seinem kleinen Bruder (*m*) eine CD gegeben.
12. Am Wochenende werde ich einen guten Film (*m*) sehen.

C. Frage 3: Singular oder Plural?

1. Wo hast du diese neuen Schuhe (*pl*) gekauft?
2. Ich habe keine guten Freunde (*pl*).
3. Es gibt keine dummen Fragen (*pl*).
4. Unsere neuen Bücher (*pl*) sind hier.

D. Frage 4: Zeigt Geschlecht?

1. Mein bester Freund (*m*) heißt Norbert.
2. Unser großes Buch (*n*) liegt auf dem Tisch.
3. Das ist ein hocher Preis (*m*) für ein kleines Objekt (*n*)!
4. Sie hat mir ihr blaues Kleid (*n*) gegeben.
5. Rechtsanwalt ist ein schwieriger Beruf (*m*).
6. Ich möchte euer neues Auto (*n*) kaufen.

E. Ja, es zeigt Geschlecht.

1. Der junge Mann (*m*) bringt seine kleine Katze (*f*) mit.
2. Wir haben eine elegante Frau (*f*) im Saal gesehen.
3. Jedes kleine Kind (*n*) kennt das Märchen 'Rumpelstilzchen'.
4. Welches deutsche Buch (*n*) kaufst du?
5. Wo ist der letzte Brief (*m*) von Hans?
6. Die nette Frau (*f*) hat das rote Hemd (*n*) gekauft.

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

F. Gemischt!

1. Wir verkaufen unser altes Haus (*n*).
2. Kennst du einen guten Mechaniker (*m*)?
3. Sandra spricht mit jeder freundlichen Person (*f*).
4. Erik ist ein guter Freund (*m*) von mir.
5. Hans trägt braune Schuhe (*pl*).
6. Das ist ein runder Tisch (*m*).
7. Dieses kleine Kind (*n*) spielt mit schönen Puppen (*pl*).
8. Trinken Sie kalte Milch (*f*)?
9. Annegret spielt mit dem kleinen Kind (*n*).
10. Frisches Brot (*n*) schmeckt sehr gut.
11. Fritz kommt aus einer kleinen Stadt (*f*).
12. Ich kaufe sein schönes Auto (*n*).
13. Ich laufe zu dem kleinen Park (*m*) um die Ecke.
14. Herr Schmidt braucht einen neuen Fernseher (*m*).
15. Ich kaufe diese billige Uhr (*f*) nicht.
16. Haben sie deutschen Wein (*m*)?
17. Helfen Sie diesem alten Mann! (*m*)
18. Letzten Samstag (*m*) bin ich zwei Stunden gelaufen.

G. Schon genug?

Nominativ:

Der schnelle Zug (*m*) fährt nach Lübeck. (Das ist eine schöne Stadt (*f*)!) Das moderne Hotel (*n*) liegt am Hafen. Große Schiffe (*pl*) kommen an und fahren ab. EinX alter Mann (*m*), vielleicht der Kapitän, steht auf einem Schiff und raucht eine Zigarette.

Akkusativ:

Der Kapitän sieht in das tiefe, klare Wasser (*n*) und raucht seine amerikanische Zigarette (*f*). Er hört laute, fröhliche Kinder (*pl*) am Land und schaut sie an. Die Kinder laufen durch einen kleinen Park (*m*), denn sie haben einen jungen, braunen Hund (*m*) gesehen!

Dativ:

Ich gehe aus meinem modernen Hotel (*n*) zum großen Schiff (*n*). Ich spreche mit dem alten Kapitän (*m*). Er sagt aber nichts. Im Park spielt der Hund mit vielen kleinen, lauten Kindern (*pl*). Fische schwimmen in dem klaren, blauen Wasser (*n*). Wir stehen unter der heißen Sonne (*f*).

Mit 'ein'-Wörtern:

Meine kleine Schwester (*f*) zieht sich gern schön an. Heute trägt sie einen sehr modernen Hut (*m*) und einen braunen Mantel (*m*). Sie trägt meine grünen, italienischen Schuhe (*pl*) und einen weißen Rock (*m*) mit einer schönen Seidenbluse (*f*). Ein großes Problem (*n*) für sie ist, dass sie kein Geld hat, also kann sie sich keine teuren und schönen Kleider (*pl*) kaufen.

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārīzglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

Mit 'der'-Wörtern:

Dieser nettee Mann (*m*) ist sehr fleißig und hat viel Geld. Die lustigee Frau (*f*) von dem netten Mann (*m*) heißt Annette. Das schnellee, teuree Auto (*n*), das die reichen Leute (*pl*) haben, steht vor dem großen Haus (*n*) auf der ruhigen Straße (*f*). Die kleinen Kinder (*pl*) von den zwei reichen Leuten (*pl*) gehen in diese teuree Schule (*f*). Ihre Kleidung ist auch nicht billigX. Das ist typisch für diese snobistischeen Leute (*pl*)!

<http://www.nthuleen.com/teach/grammar/adjektivendungen1antw.html>

Spiel mit Adjektivendungen

(An den Lehrer: Das ist ein einfaches Spiel, in dem die Klasse in zwei Mannschaften geteilt wird. Der erste Spieler in einer Mannschaft stellt seinem Gegenspieler in der anderen Mannschaft eine der folgenden Fragen. Wenn der Gegenspieler die Antwort richtig hat, bekommt seine Mannschaft einen Punkt; wenn er die Antwort nicht weiß, dann bekommt die fragende Mannschaft einen Punkt. Sie können sich entscheiden, ob "Konsultationen" mit den anderen Mannschaftsmitgliedern erlaubt werden sollen.)

Nennen Sie ...! (+ AKK!)

- ein_____ deutsch_____ Autofirma (*f*)
- ein_____ deutsch_____ Tennisspieler (*m*)
- ein_____ deutsch_____ Bier (*n*)
- ein_____ österreichisch_____ Stadt (*f*)
- ein_____ österreichisch_____ Schauspieler (*m*) in den USA
- d_____ jetzig_____ deutsch_____ Bundeskanzler (*m*)
- d_____ früher_____ deutsch_____ Bundeskanzler (*m*)
- ein_____ deutsch_____ Politiker (*m*)
- ein_____ deutsch_____ Model (*n*)
- ein_____ deutsch_____ Popmusikband (*f*)

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

d_____ deutsch_____ Brüder (*pl*), die viel_____ Märchen (*pl*) gesammelt haben

d_____ deutsch_____ Männer (*pl*), die in Las Vegas arbeiten

ein_____ deutsch_____ Rennautofahrer (*m*)

ein_____ deutsch_____ Schriftsteller (*m*)

ein_____ deutsch_____ Fluss (*m*) im Norden Deutschlands

ein_____ deutsch_____ Fluss (*m*) im Süden Deutschlands

ein_____ deutsch_____ Bundesland (=state, *n*) im Norden Deutschlands

ein_____ deutsch_____ Stadt (*f*) im Osten Deutschlands

ein_____ deutsch_____ Stadt (*f*) im Westen Deutschlands

Wer war ...? (+NOM!)

d_____ klassisch_____ Komponist (*m*), der neun Sinfonien geschrieben hat

d_____ klassisch_____ Komponist (*m*), der im Alter von 34 Jahren gestorben ist

ein_____ deutsch_____ Komponist (*m*), der viel_____ Opern (*pl*) geschrieben hat

d_____ deutsch_____ Priester (*m*), der die Bibel übersetzt hat

d_____ österreichisch_____ Psychologe (*m*), der die Psychoanalyse erfunden hat

d_____ deutsch_____ Wissenschaftler der den Bunsenbrenner erfunden hat

ein_____ deutsch_____ Wissenschaftler, der die Relativitätstheorie erfunden hat

d_____ deutsch_____ Buchdrucker der die Druckerpresse erfunden hat

d_____ deutsch_____ Philosoph, der den Kommunistisch_____ Manifest geschrieben hat

ein_____ deutschsprachig_____ Autor, der in Prag gewohnt hat

d_____ deutsch_____ Sängerin, die in viel_____ alt_____ Filmen (*pl*) gespielt hat

ein_____ deutsch_____ König, der viel_____ Schlösser (*pl*) gebaut hat

<http://www.nthuleen.com/teach/grammar/adjendingclassgame.html>

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

Partner-Aktivitāt mit Adjektivendungen

STUDENT A: Informationssuche. *Fragen Sie nach den fehlenden Informationen, und üben Sie dabei die richtigen Adjektivendungen!*

S1: Wer ist (oder war) Tom Cruise?

S2: Tom Cruise ist ein amerikanischer Schauspieler.

S1: Was trinkt oder isst er gern?

S2: Er trinkt gern französischen Wein.

S1: Wo wohnt er? (oder Wo hat er gewohnt?)

S2: Er wohnt in einem großen Haus.

S1: Wer ist (oder war) seine Frau?

S2: Seine Frau war die amerikanische Schauspielerin Nicole Kidman.

Name	Beruf (NOM)	Essen/Trinken (AKK)	Wohnen (DAT)	Mann/Frau (NOM)
Tom Cruise	ein amerikanisch____ Schauspieler	französisch____ Wein (m)	in ein____ groß____ Haus (n)	die amerikanisch____ Schauspielerin Nicole Kidman
Bill Clinton	?	?	?	?
Arnold Schwarzenegger	ein österreichisch____ Schauspieler und der kalifornisch____ Gouverneur	gesund____ Essen (n)	in ein____ schön____ Wohnung (f)	die berühmt____ Journalistin Maria Shriver
Gerhard Schröder	?	?	?	?
Boris Becker	ein deutsch____ Tennisspieler	vegetarisch____ Essen (n)	in ein____ alt____ Haus (n)	eine nett____ Sängerin namens Barbara Feltus
Heidi Klum	?	?	?	?
Marlene Dietrich	eine deutsch____ Schauspielerin	stark____ Kognak (m)	in viel____ klein____ Wohnungen (pl)	der deutsch____ Regisseur Rudolf Sieber

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

STUDENT B: Informationssuche. *Fragen Sie nach den fehlenden Informationen, und üben Sie dabei die richtigen Adjektivendungen!*

S1: Wer ist (oder war) Tom Cruise?

S2: Tom Cruise ist ein amerikanischer Schauspieler.

S1: Was trinkt oder isst er gern?

S2: Er trinkt gern französischen Wein.

S1: Wo wohnt er? (oder Wo hat er gewohnt?)

S2: Er wohnt in einem großen Haus.

S1: Wer ist (oder war) seine Frau?

S2: Seine Frau war die amerikanische Schauspielerin Nicole Kidman.

Name	Beruf (NOM)	Essen/Trinken (AKK)	Wohnen (DAT)	Mann/Frau (NOM)
Tom Cruise	ein amerikanisch____ Schauspieler	französisch____ Wein (m)	in ein____ groß____ Haus (n)	die amerikanisch____ Schauspielerin Nicole Kidman
Bill Clinton	der früher____ amerikanisch____ Präsident	amerikanisch____ Essen (n)	in d____ Weiß____ Haus (n)	die neu____ Senatorin Hillary Clinton
Arnold Schwarzenegger	?	?	?	?
Gerhard Schröder	der deutsch____ Bundeskanzler	deutsch____ Bier (n)	in ein____ nett____ Villa (f)	die deutsch____ Journalistin Doris Kopf
Boris Becker	?	?	?	?
Heidi Klum	ein weltbekannt____ Model (n)	frisch____ Orangensaft (m)	in ein____ teuer____ Wohnung (f)	ein jung____ Friseur namens Ric Pipino
Marlene Dietrich	?	?	?	?

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

<http://www.nthuleen.com/teach/grammar/adjendingpartners.html>

Onlinetest Adjektive

Tippen Sie die richtige Adjektivendung in jede Lücke!

Der einsam alt Mann sitzt auf dem hart Boden in dem klein Park. Kein Mensch sieht den einsam Mann. Ein alt Mann wie er wird oft übersehen. Die nett jung Frau ist anders: sie sieht ihn. Sie fragt einen ander Nachbarn: "Wer ist dieser alt Mann? Welche ander Nachbarn kennen ihn? Sehen Sie diesen einsam Mann dort?" Sie stellt diese einfach Fragen jeden Tag, aber die blöd Nachbarn wissen nicht, wer der alt Mann ist. Sie will diesem einsam Mann helfen. Der alt Mann hat eine klein ruhig Wohnung, die gleich neben der groß Wohnung von der nett Frau steht. Sie klopft an seine schwer Wohnungstür. Der alt Mann öffnet seine groß Tür und ist überrascht. Er lädt sie zu seinem schön Wohnzimmer ein und sie sprechen miteinander. Der alt Mann sagt: "Viele intelligent Leute denken nicht an einsam Leute. Aber solche einsam Leute brauchen eine nett Person wie Sie. Wenn nur jeder gut Nachbar so nett wie Sie wäre! Die nett Frau hat seit diesem kurz Besuch sehr oft mit dem alt Mann gesprochen. Auch kommen jetzt ander Leute und besuchen den alt Mann. Er ist nicht mehr einsam!



LATVIJAS
UNIVERSITĀTE
ANNO 1919



PROFESIONĀLAJĀ IZGLĪTĪBĀ IESAISTĪTO
VISPĀRIZGLĪTOJOŠO MĀCĪBU PRIEKŠMETU PEDAGOGU
KOMPETENCES PAAUGSTINĀŠANA

ESF projekts „Profesionālajā izglītībā iesaistīto vispārizglītojošo mācību priekšmetu pedagogu kompetences paaugstināšana”
Vienošanās Nr.2009/0274/1DP/1.2.1.1.2/09/IPIA/VIAA/003

Elita Balčus

Den Test kann man Online unter der Adresse erfüllen:

<http://www.nthuleen.com/teach/grammar/adjendtest2.html>

Füllen Sie alle Lücken ein, dann klicken Sie auf "Prüfen!", um Ihre Antworten zu bewerten. Klicken Sie auf "?", um Hilfe für jede Antwort zu bekommen.